



Mülheim macht Sport

# Sporträume 2.0 offen, umsonst, draußen?

## Planung von frei zugänglichen (Trend-)Sportanlagen

*sportinfra* am 7. November 2018  
Bewegungsräume in der Stadtentwicklung, Teil A  
Fachforum 5

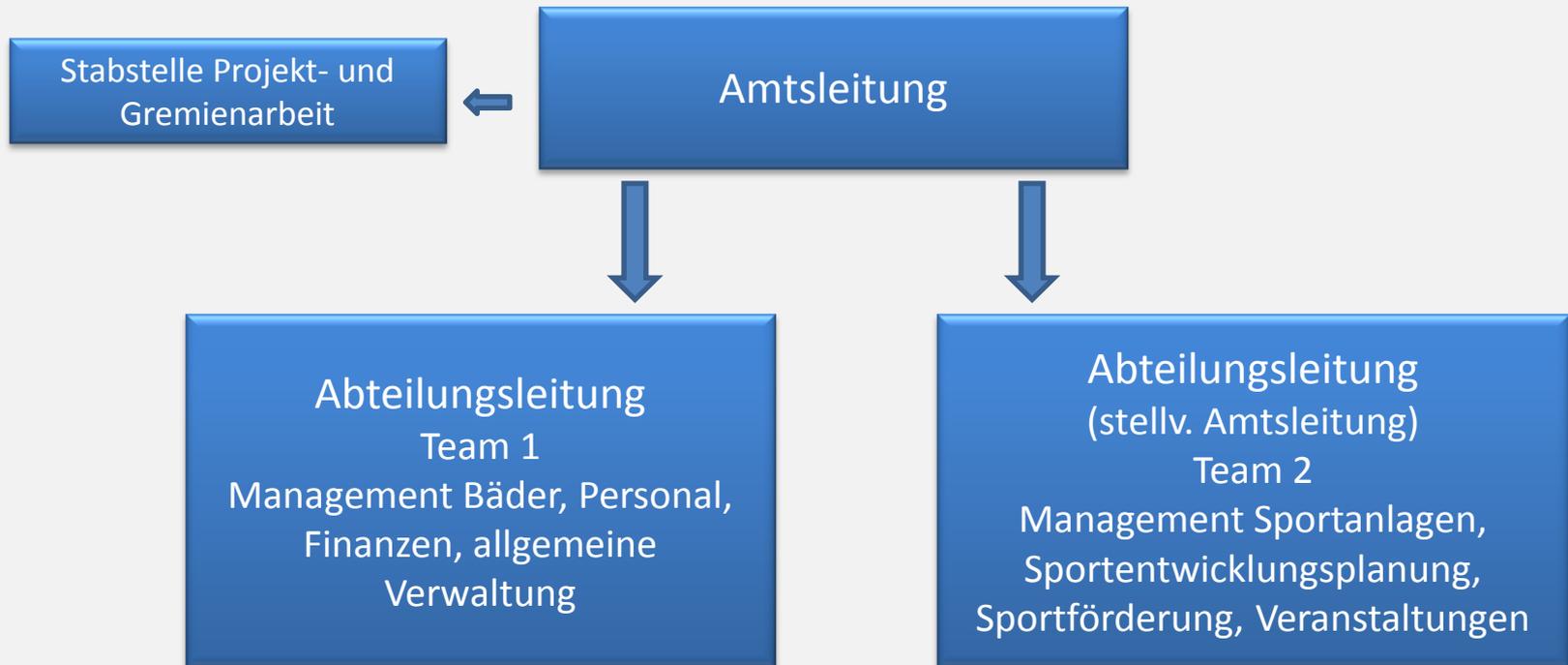
Martina Ellerwald  
Amtsleiterin Mülheimer SportService

- Der Sport in Mülheim
  - Das Sportamt – der Mülheimer SportService
  - Organisation des Sports
  - Sportstätten und Bedarfe  
(Sportbefragung und Bilanzierung durch die Bergische Universität Wuppertal und Masterplan Spielen und Bewegen)
- Exkurs Ergebnisse der Onlinebefragung und der Tagung Sporträume 2.0
- Planung und Umsetzung in Mülheim an der Ruhr
  - Programm TrendSport
  - Sanierung Skateanlage
  - Sportpark Styrum

... in Zahlen:

- **ca. 173.000 Einwohner**
- 150 Vereine
- Ca. 40.000 Vereinsmitglieder
- 22 Grundschulen
- 13 weiterführende Schulen





**89,5 Stellen, davon 16,5 Stellen Verwaltung**

## Pakt für den Sport

- Politische Grundlage für die kommunale Sportförderung (bis 30. Juni 2023 verbindlich vereinbart).
- Mit dem „Pakt für den Sport in Mülheim an der Ruhr“ wird der Auftrag unserer Landesverfassung zur „Pflege und Förderung des Sports“ erfüllt.

Die Umsetzung des Paktes erfolgt über den

## Kooperationsvertrag

zwischen Mülheimer Sportbund und Mülheimer SportService

- aktuelle Laufzeit bis 30. Juni 2021 (mit Verlängerungsoption)
- er regelt Zuständigkeiten und Finanzmittel

# Organisation des Sports in Mülheim



Mülheim macht Sport



Sport vor Ort



TrendSport



Sport im Park

# Sportentwicklung – Schwerpunkte

- 1 Netzwerkarbeit
- 2 Öffentlichkeitsarbeit
- 3 Kinder- & Jugendsport
- 4 Sporträume
- 5 Chancengleichheit/Integration
- 6 Gesundheitssport
- 7 Ehrenamt
- 8 Breitensport
- 9 Sportveranstaltungen
- 10 Leistungssport

# Sportbefragung und Bilanzierung (durch die Bergische Universität Wuppertal)

## 1. Bilanzierung der Sportanlagen

- Gute Auslastung aller Fußballplätze  
(Perspektivkonzept Fußball: Kunststoffrasenplätze Umsetzung 2008-2017)
- zu wenig Hallenkapazität (Auslastung oft bei 95%):
  - 48,33 % Schulsport
  - 50,54 % Vereinssport
  - 1,13 % Sonstige Nutzer / Veranstaltungen

# Sportbefragung und Bilanzierung (durch die Bergische Universität Wuppertal)

## 2. Sportverhaltensbefragung

- 76,6 % aller Mülheimer bezeichnen sich selbst als sport- und Bewegungsaktiv
- Insgesamt treiben 65,4% mindestens einmal die Woche Sport (vgl: 65 % in Deutschland)
- Intensitäten werden weniger im Alter, es geht von Wettkampfsport zur bewegungsaktiven Erholung

## 3. Organisation des Sporttreibens

- Nur rd. 25% der Mülheimer sind in Vereinen, wo doch 65% mind. einmal die Woche Sport treiben
- **Wie werden die restlichen 40% erreicht?**

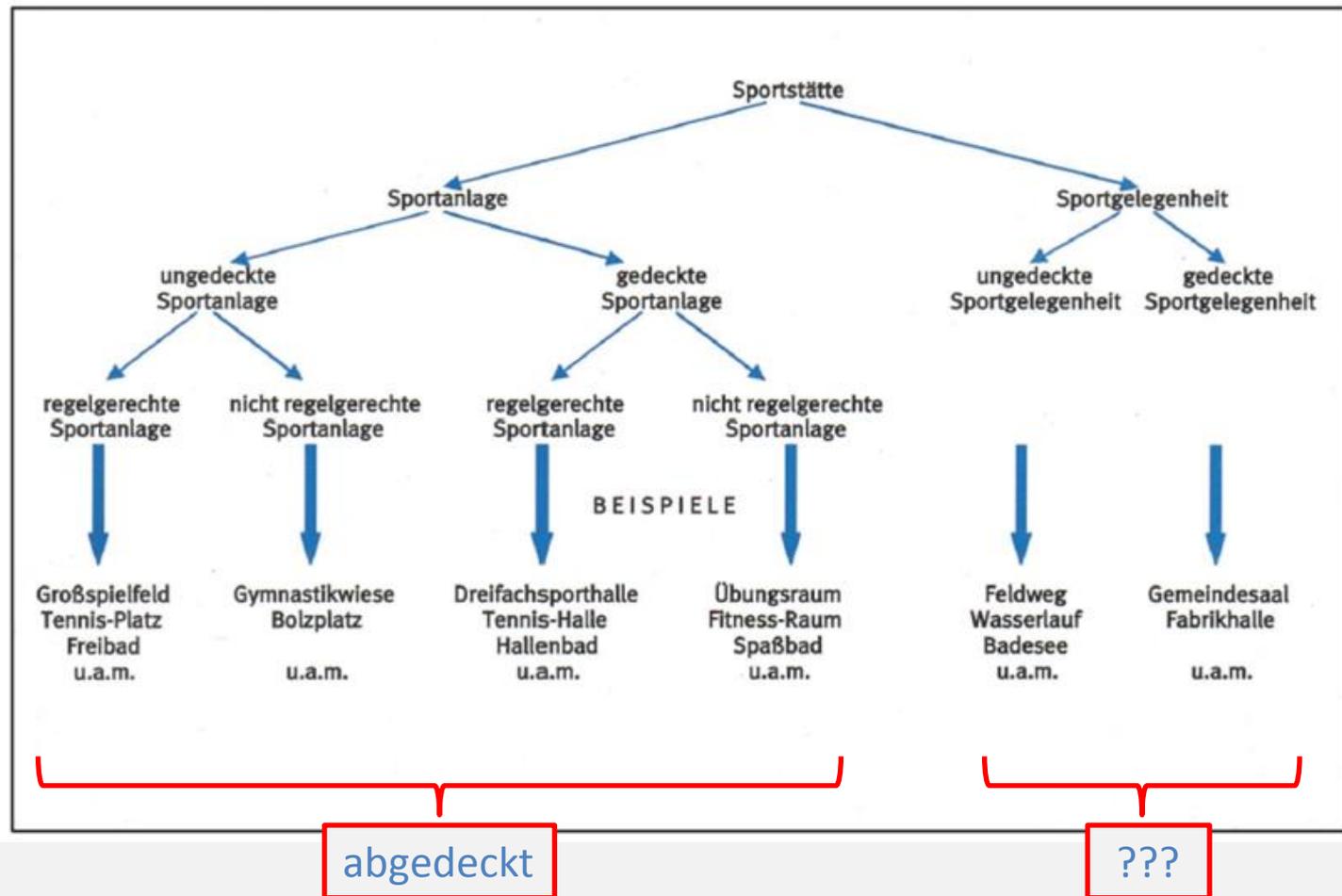


Abb.: Systematik der Begriffe Sportstätte, Sportanlage, Sportgelegenheit (Bach, 2004, S. 10)

# Neue Herausforderungen?

- Sport als gesamtstädtische Aufgabe
- Integration der Sportentwicklung in Stadtentwicklung
- Zusammenarbeit mit anderen Ämtern
- Kooperationen mit weiteren Institutionen (Vereine etc.)
- Kreative Finanzierung (Fördermittel usw.)
- Beteiligung der Nutzer

➤ **Individuelle Lösungen**

# Mülheimer Masterplan Spielen und Bewegen

Ansatz: Kinder, Jugendliche und Erwachsene brauchen Raum für Spiel, Bewegung und Sport. Aufgrund der begrenzten Verfügbarkeit von Freiräumen sind neue Strategien und Konzepte zu verfolgen.



Projektgruppe **mit allen** für den Masterplan **wichtigen Ämtern** der Stadt vertreten, wie Grünflächenamt, Bauamt, Stadtplanung, Amt für Kinder, Jugend und Schule usw.  
und Mülheimer SportService & Mülheimer Sportbund



- Auftaktveranstaltung 2012
- Bestandsanalyse mit Einbezug bestehender Pläne



- Stadtteilstreifzüge und Ortstreffen



- Konzeptentwicklung Ende 2015
- Raumbezogene Handlungsempfehlungen
- Realisierung...



...to be continued

# Kategorisierung von Sportstätten

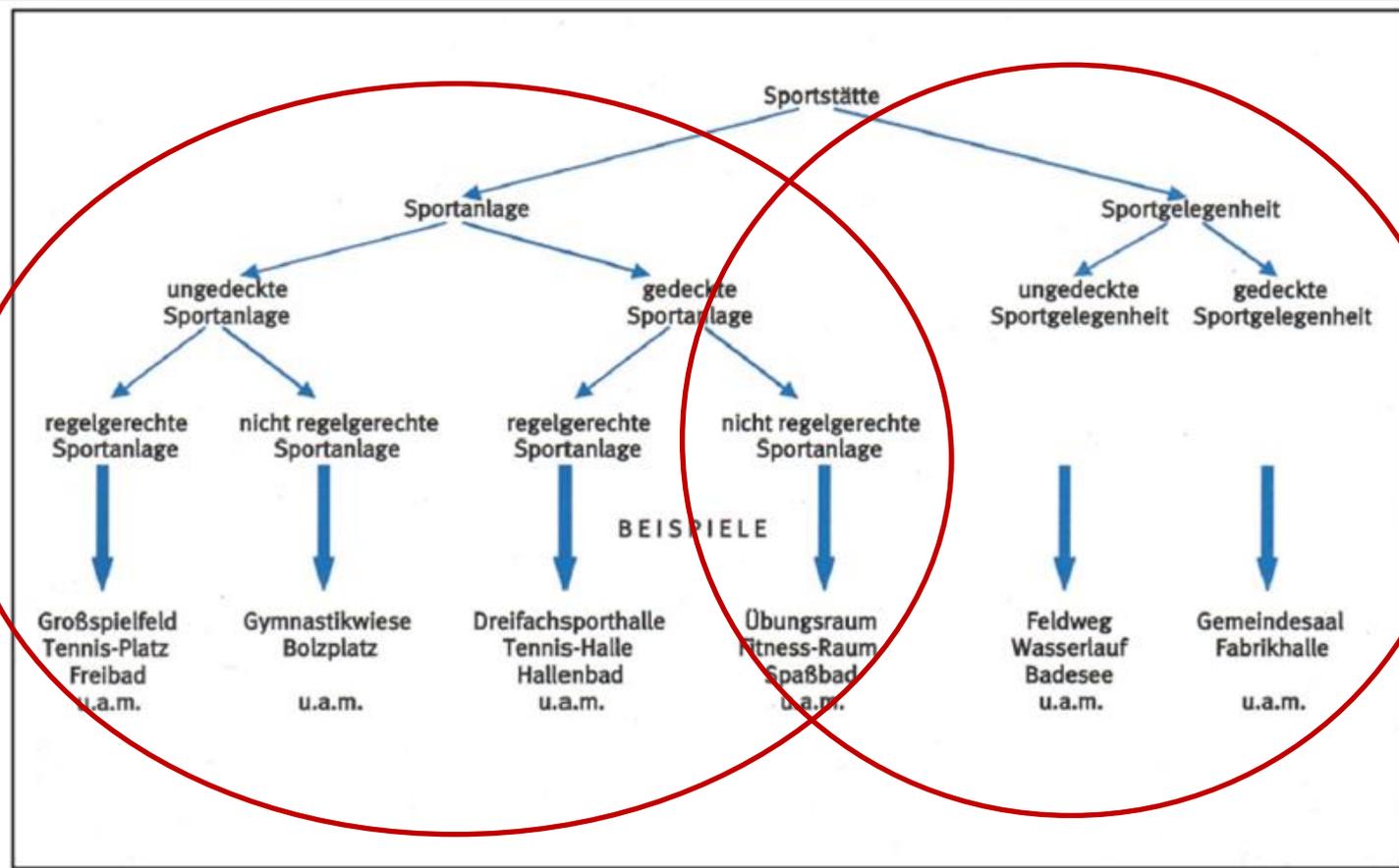


Abb.: Systematik der Begriffe Sportstätte, Sportanlage, Sportgelegenheit (Bach, 2004, S. 10)

# Planung der Sportstättenentwicklung

Sportverhaltensbefragung  
und Bilanzierung der  
Sportstätten



Freiraumplanung

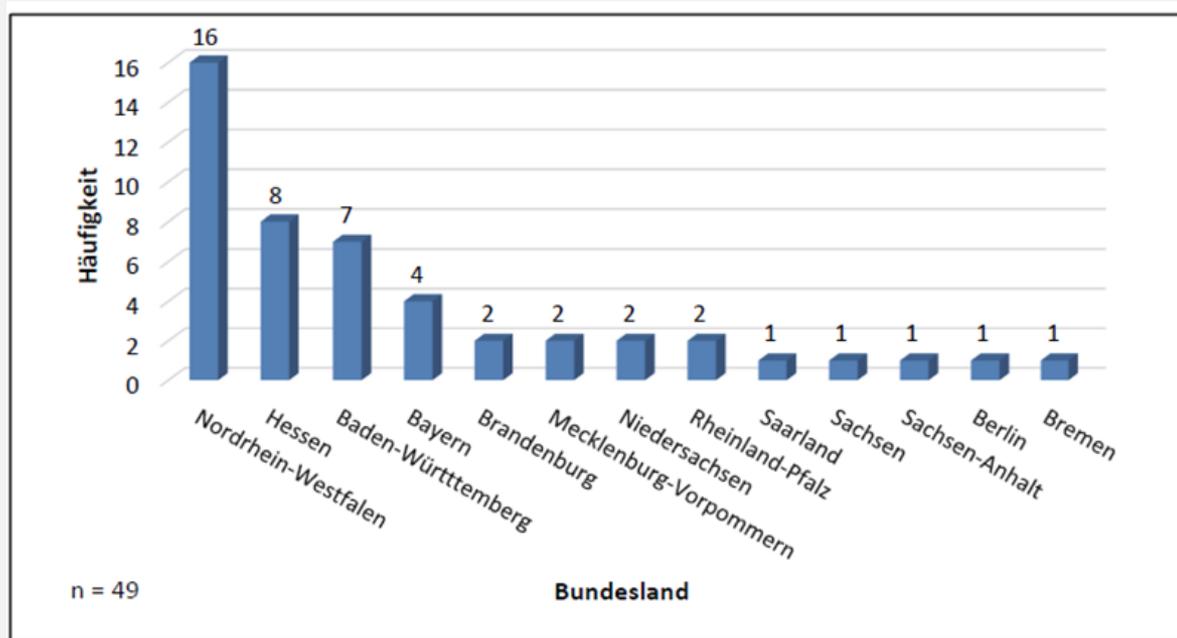
Sportstättenentwicklungsplanung

# Umsetzung Sportstättenentwicklungsplanung



# Auswertung Online-Befragung zu frei zugänglichen, kommunalen Sportanlagen

- 50 der 383 Sportämter der ADS schlossen den Fragebogen vollständig ab
- Keine repräsentativen Aussagen >Tendenzen



Bachelorarbeit Michel Roth:

Neue Sportinteressen? –  
neue Sporträume

Untersuchung zum Bestand  
und zur Planung von frei  
zugänglichen kommunalen  
Sportanlagen

# Zuständigkeiten

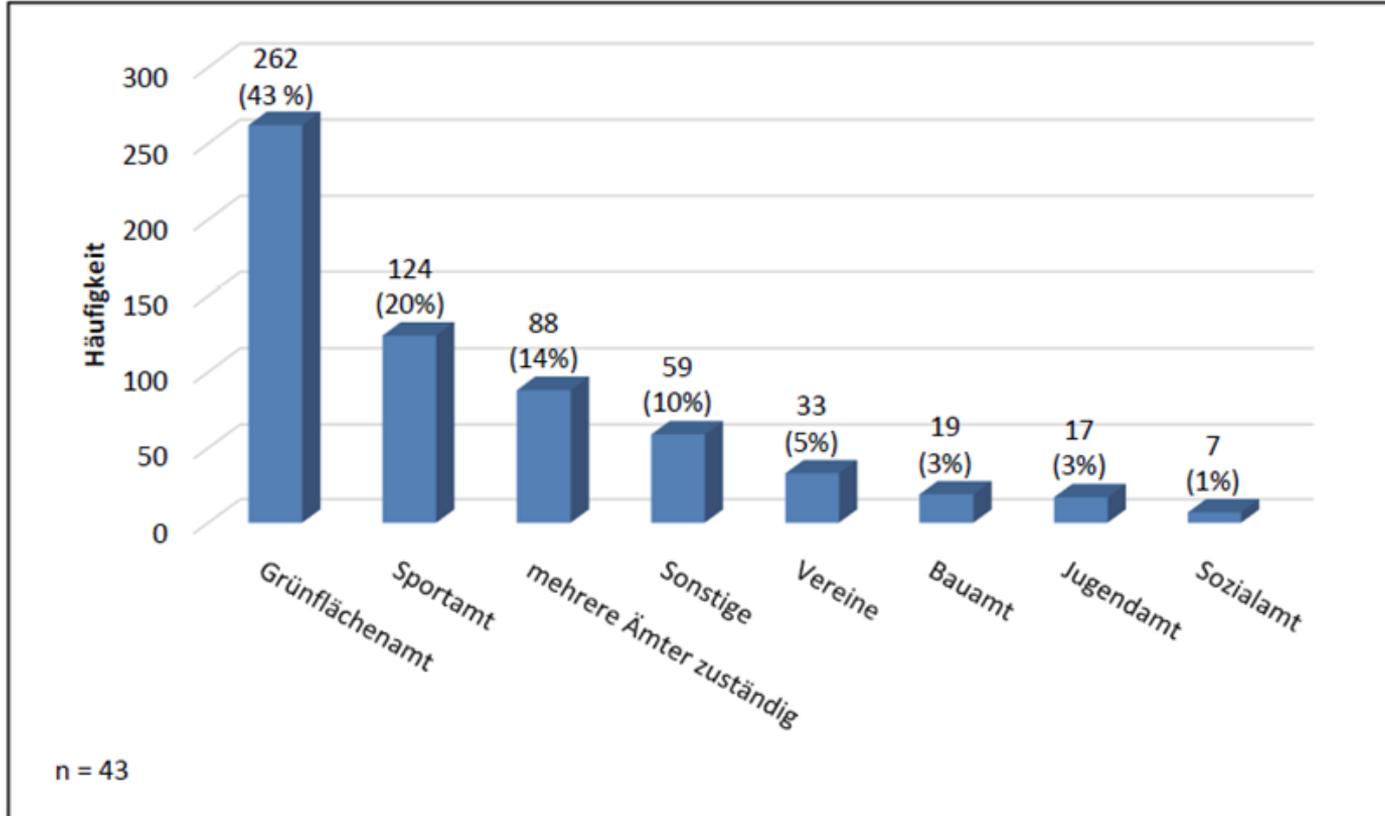


Abb.: Zuständige Ämter der Trendsportanlagen nach Häufigkeit

# Investitionsanteile für Trendsportanlagen

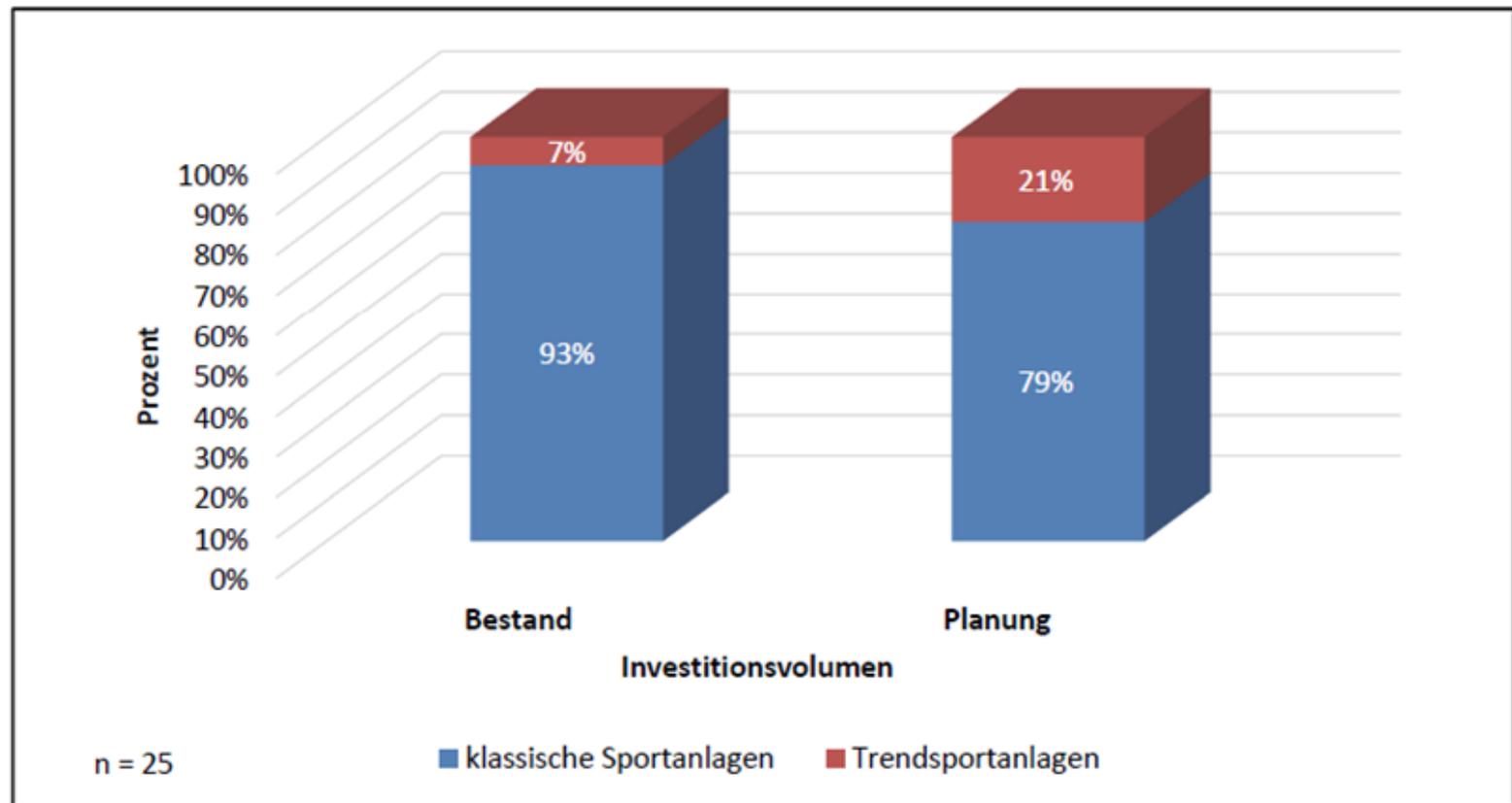


Abb. Investitionsanteile für klassische und Trendsportanlagen

- Ergebnisse belegen **Handlungsbedarf** der frei zugänglichen Trendsportanlagen
- **größer werdende Relevanz** von Trendsportarten in der Planung
- Hauptsächlich Sportarten berücksichtigt, die eine **gewisse Etablierung erreicht haben**
  - Fitnessanlagen besonders gefragt
  - Bewegungslandschaften mit mehreren Sportmöglichkeiten
- **Finanzierung als größtes Problem**
  - Alternative Finanzierungsmöglichkeiten
  - Kooperationen mit anderen Instituten
- **Vielfältige und komplexe Zuständigkeitsstruktur** für Trendsportanlagen sind ein Problem

## Sporträume 2.0

offen, umsonst, draußen?

07. September 2016

Mülheim an der Ruhr

### Schirmherrschaft



Christina Kampmann  
Ministerin für Familie, Kinder, Jugend,  
Kultur und Sport des Landes NRW



Walter Schneeloch  
Präsident des Landessportbundes NRW

### Veranstalter

## Tagung Sporträume 2.0 – ein Fazit

- **Verstärkte Vernetzung** der verschiedenen Akteure muss erzielt werden (z.B. ämterübergreifend)
- **Beteiligung der zukünftigen Nutzer** bei Planung und Bau von modernen Sport- und Bewegungsräumen unverzichtbar
- Neue Sport- und Bewegungsräume dürfen **keinesfalls als Ersatz der bestehenden Sportinfrastruktur** mit ihren Hallen und Sportplätzen angesehen werden, vielmehr **notwendige Ergänzung** der Sportlandschaft, die die veränderten Sportbedürfnisse der Bevölkerung berücksichtigt
- Modelle wie **Sport im Park** zeigen eindrucksvoll, dass dies auch **ohne kostenintensive bauliche Maßnahmen** erfolgreich funktionieren kann.
- Zukünftige Aufgabe, die **gesamte Stadt als potentiellen Raum für Sport- und Bewegung** zu betrachten

# Temporäre Freiraumnutzung: Sport im Park



# Bau einer Bouleanlage durch Ehrenamt



# OutdoorGym Kahlenberg

## Bau einer Station für Fitness und Calisthenics





OUTDOORGYM  
KAHLENBERG  
KOORDINATION / KRAFT / AUSDAUER / BEWEGLICHKEIT

OUTDOORGYM  
KAHLENBERG  
KOORDINATION / KRAFT / AUSDAUER / BEWEGLICHKEIT

OUTDOORGYM  
KAHLENBERG  
KOORDINATION / KRAFT / AUSDAUER / BEWEGLICHKEIT

# Beschilderung von Laufstrecken





TrendSport

# Kurse, Veranstaltungen und Orte für Trendsportarten

*Was machen die Kinder und Jugendlichen, die  
(noch) in keinem Verein sind!?*



TrendSport

# Ziel und Schwerpunkt

Verbesserung der Sport- und Freizeitmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche (Schwerpunkt: Trendsportarten)

Handlungsfelder:

1. Sportkurse
2. Sportevents
3. Sportorte



TrendSport

# 1. Sportkurse (über 15 Sportarten)

- Le Parkour, Kajakfahren, Einrad-/Kunstradfahren, Football, Wakeboard/Wasserski, Longboarden, Klettern, Snowboarden
- Große Nachfrage nach Rollsportkursen (Skateboard, BMX...)
- Gruppenhelfer/in
- Kurse mit Schulen
- BMX-Camp
- „Rookies Day“





TrendSport

# Beispiel BMX Kurs





TrendSport

## 2. Sportevents: Beispiel Ruhrjam





TrendSport

# Bau einer temporär genutzten Dirtstrecke



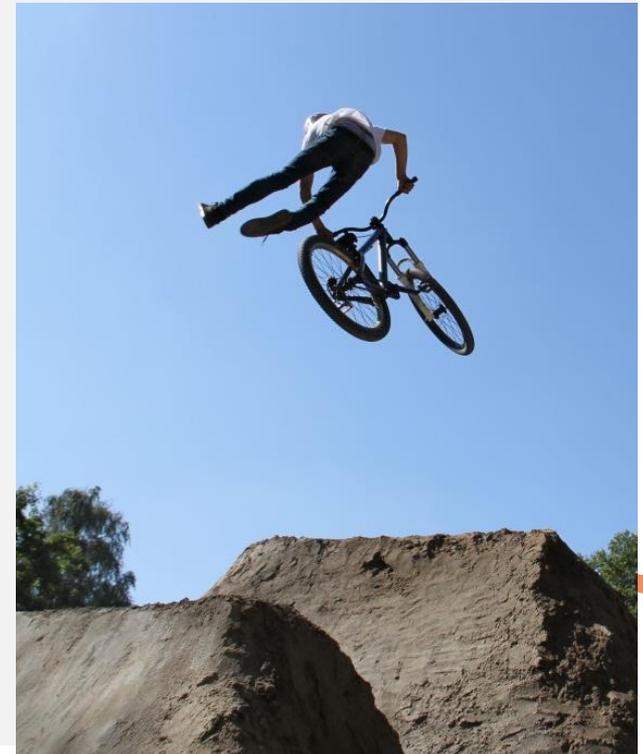
Nutzung 2,5 Jahre  
Kosten: 10.000 € aus  
Förderprogramm





TrendSport

## Einweihung mit großem Contest





# Starterprojekt Masterplan Spielen und Bewegen Sanierung Skateanlage Südstraße

- Erste Planungsgespräche im Februar 2013
- Beteiligung weiterer Ämter
- Planung mit Landschaftsarchitekt Ralf Maier
- Weitere Beteiligung über Facebook





TrendSport

# Wöchentliche Baubesprechungen





TrendSport

# Skate- und Bikepark Südstraße



## Facts:

Größe: 1500 m<sup>2</sup>

Kosten: 335.000 €

Planungsphase: Feb 2013 – September 2015

Bauphase: Sept. 2015 – Mai 2016

Finanzierung durch Leonhard-Stinnes-Stiftung

# Ausblick: Sport- und Bewegungspark Styrum



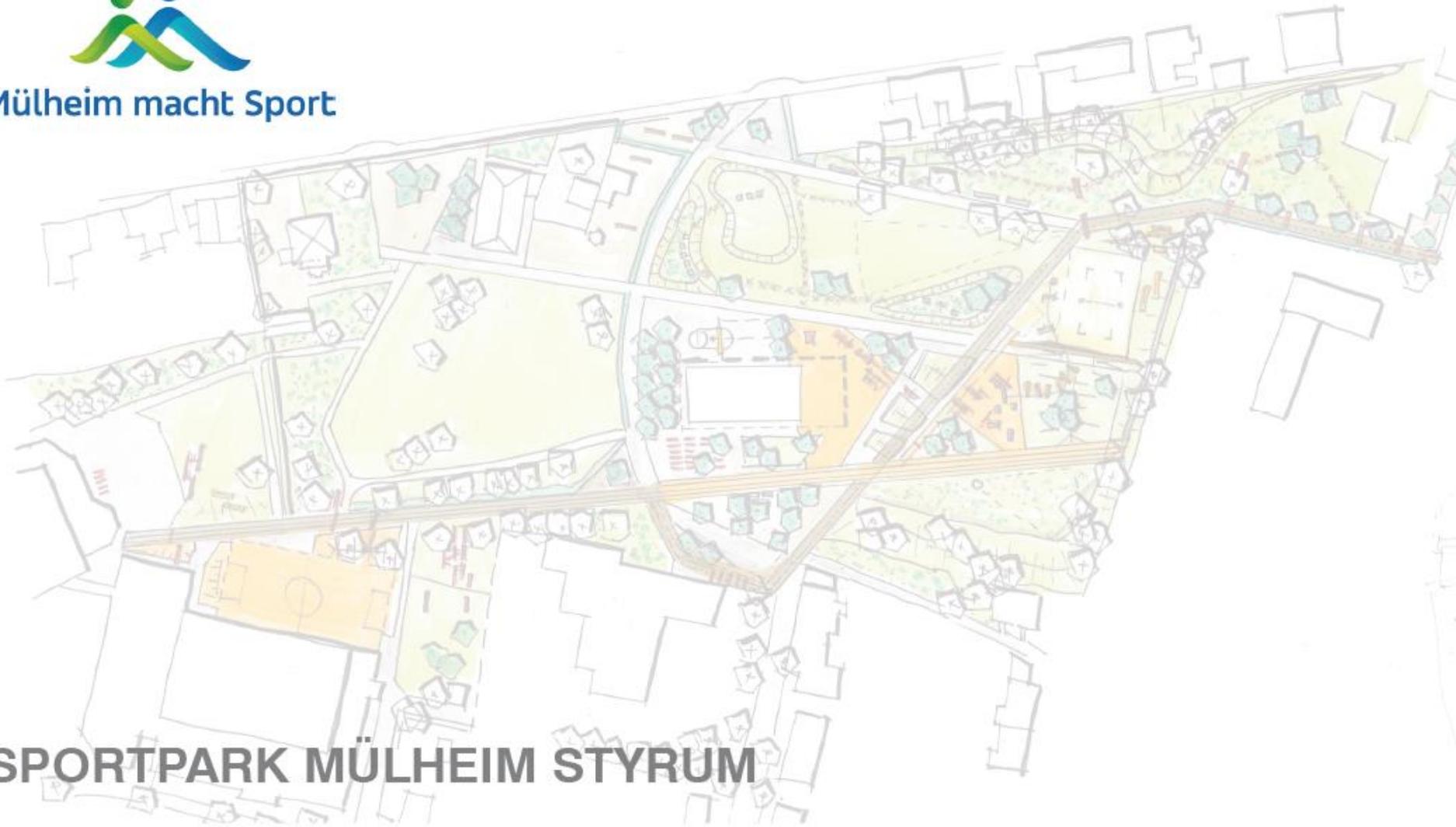
# Historie Sportplatz Von-der-Tann-Straße

- Sportplatz sollte zur Gegenfinanzierung einer neuen Sportanlage mit zwei Kunststoffrasen-plätzen aufgegeben und vermarktet werden
- Masterplan Spielen und Bewegen: Sportplatz erhalten und Nutzungskonzept entwickeln
- 2015 Start Beteiligungsprozess
- September 2016: Öffentliche Informationsveranstaltung und Ideenworkshop

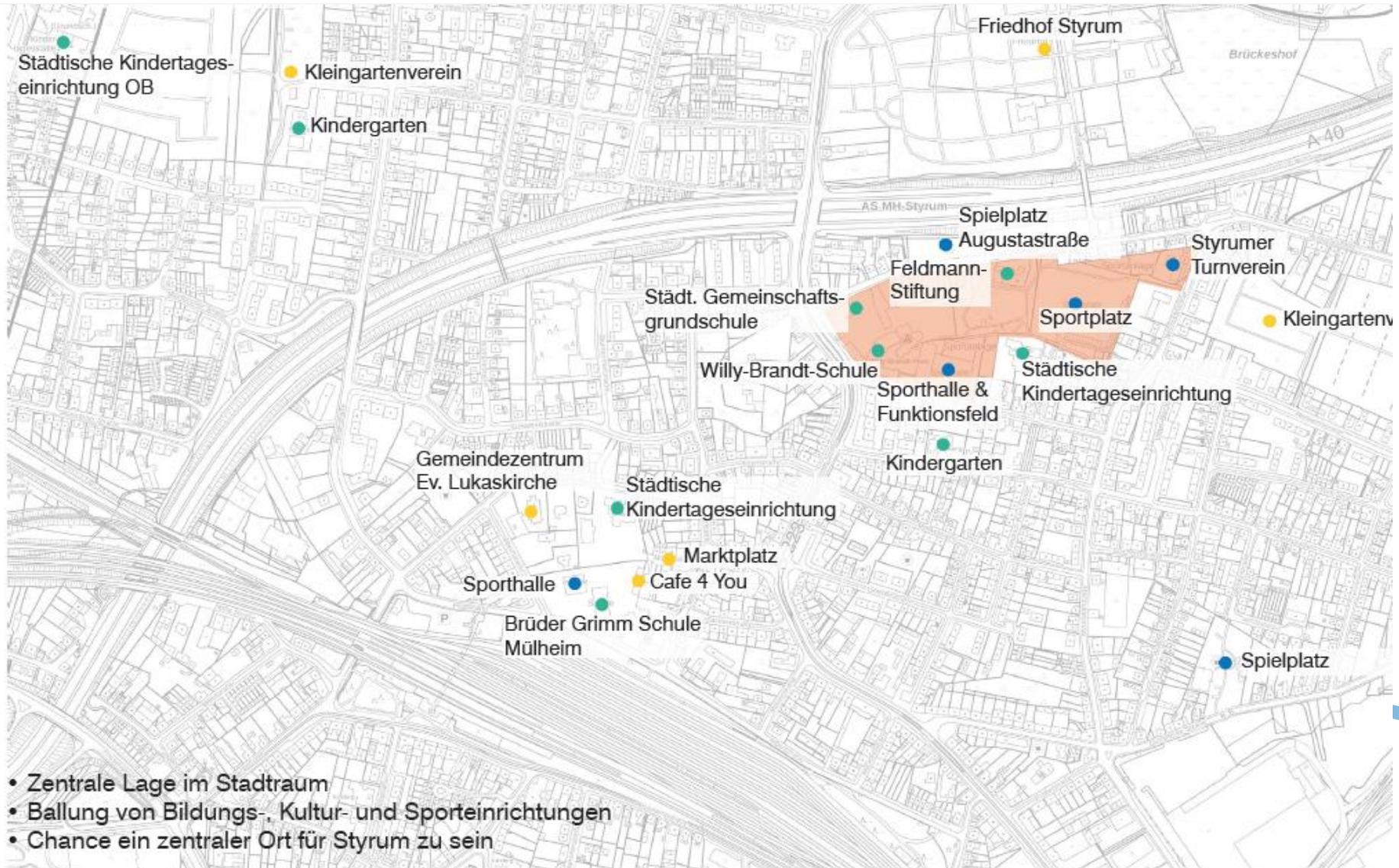
- Planung und Bau in zwei Bauabschnitten
- 1. Bauabschnitt:  
Bau der Freilufthalle plus einer Fitnessanlage sowie Leichtathletik für die Schulen
  - Finanzierung Spende Tengemann, Leonhard-Stinnes-Stiftung, Stadt
- 2. Bauabschnitt:  
Bau des restlichen Sport- und Bewegungsparks
  - Förderantrag “Investitionspakt Soziale Integration im Quartier“ (75% Bundesmittel, 25% Landesmittel, 10% Eigenanteil der Kommunen)

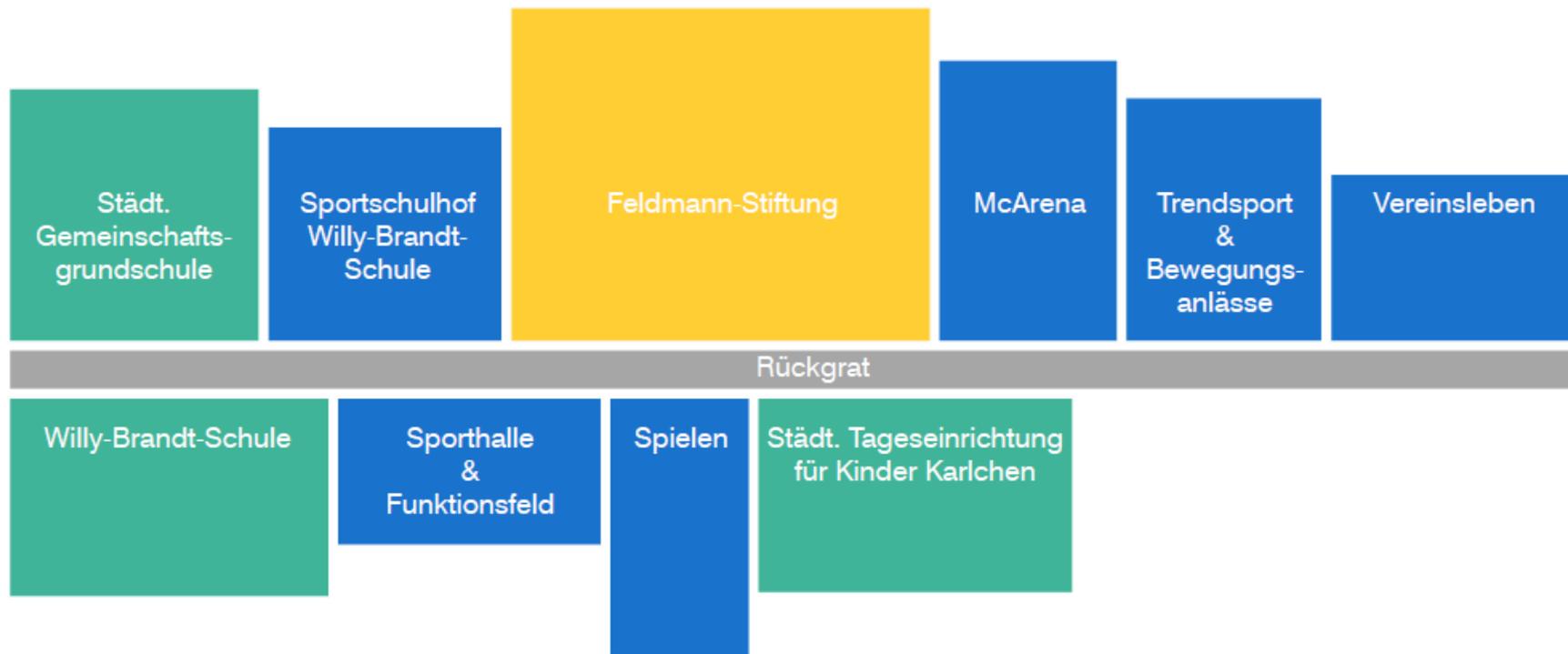


Mülheim macht Sport



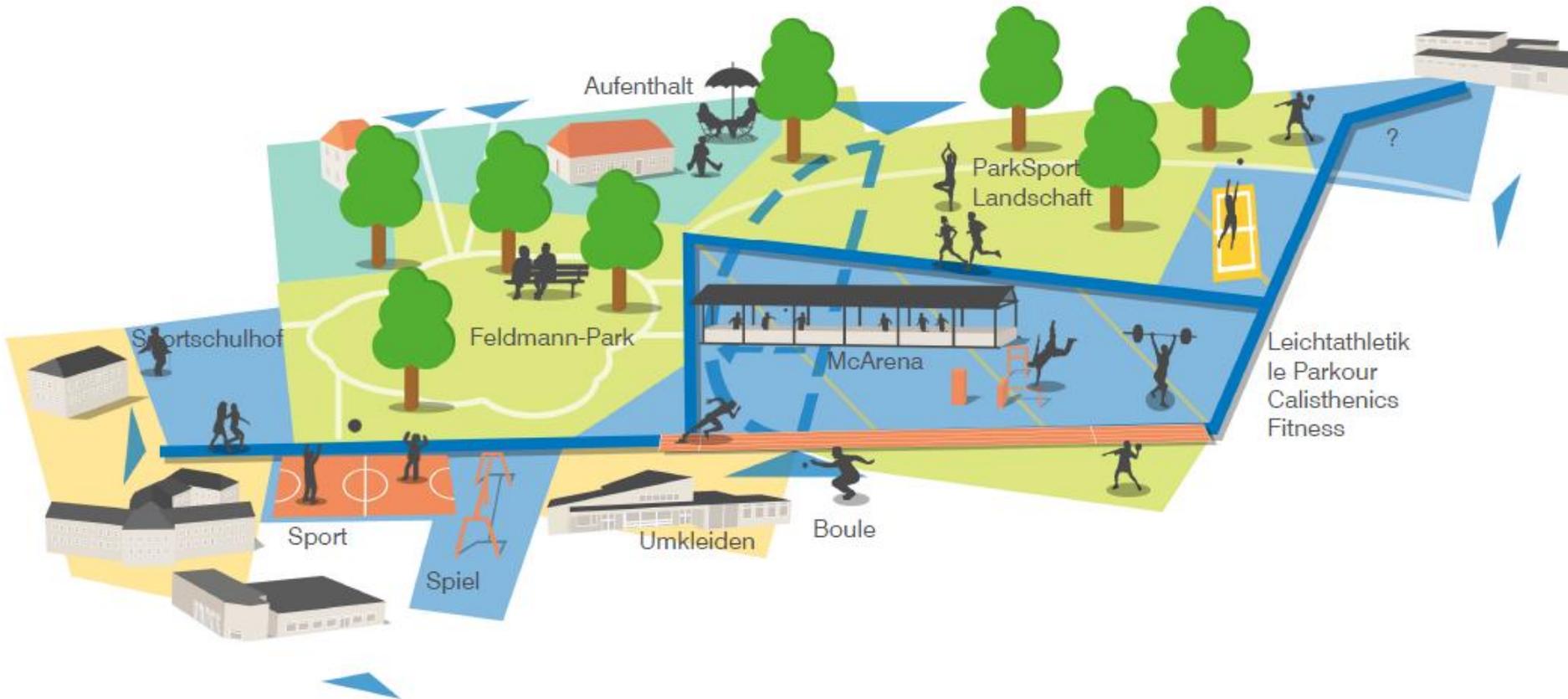
# SPORTPARK MÜLHEIM STYRUM





## KONZEPT

- Räumlich: Verknüpfung der verschiedenen Einrichtungen mit der Chance auf Synergien
- Organisatorisch: Bildungs-, Kultur- und Sporteinrichtungen arbeiten zusammen (Gemeinsame Veranstaltungen)
- Der Sportpark wird zum zentralen, verknüpfenden attraktiven Baustein.



# Bauabschnitt 1

(Freilufthalle, Streetball, digitale Torwand, Fitness, Fußball)

Entwurf: Gesamtentwurf Bauabschnitt 1



Baustein 1 (Finanzierung gesichert)  
Freilufthalle mit Erschließung, Fitnessbereich, Interaktive Torwand und Streetball-court sowie temporärem Leichtathletikangebot und Kleinspielfeld auf dem verbleibenden Tennenplatz.



# Bauabschnitt 2 (Förderzusage Okt. 2018)

Entwurf: Gesamtentwurf (Bauabschnitt 1 + 2)



# Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Das Bestreben ist es mit diesen Projekten *noch mehr Mülheimer in Bewegung zu bringen und den Sportlern und Sportlerinnen noch bessere Bedingungen bieten* zu können.

Gemeinsam kommen wir somit dem gesetzten Ziel näher:



Mülheim macht Sport



  
Mülheim macht Sport



**Mülheimer Sportbund e. V.**

Haus des Sports

Südstraße 25

45470 Mülheim an der Ruhr

Tel. 0208 / 308 50 30



**Mülheimer SportService**

Haus des Sports

Südstraße 23

45470 Mülheim an der Ruhr

Tel. 0208 / 455 52 00